

Frühe Hilfen für Familien in Flüchtlingsunterkünften

Hebammen und Kinderkrankenschwestern vor Ort!

Ein Projekt zur Unterstützung geflüchteter schwangerer
Frauen und Familien mit Kindern bis drei Jahren

Projektverbund

- Pro Familia Freiburg 
- Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. Freiburg 
- Caritasverband Freiburg-Stadt e.V.

Im Rahmen von



Menschen mit Fluchterfahrung in Freiburg

Aktuelle Daten und Fakten

- 3236 Menschen mit Fluchterfahrung leben in (Gemeinschafts-) Unterkünften in Freiburg Stadt

-> ca. 44 Prozent sind unter 18 Jahre alt

- Männlich: 1767
- Weiblich: 1469

Frühe Hilfen für Familien in Flüchtlingsunterkünften

Stand des Projekts

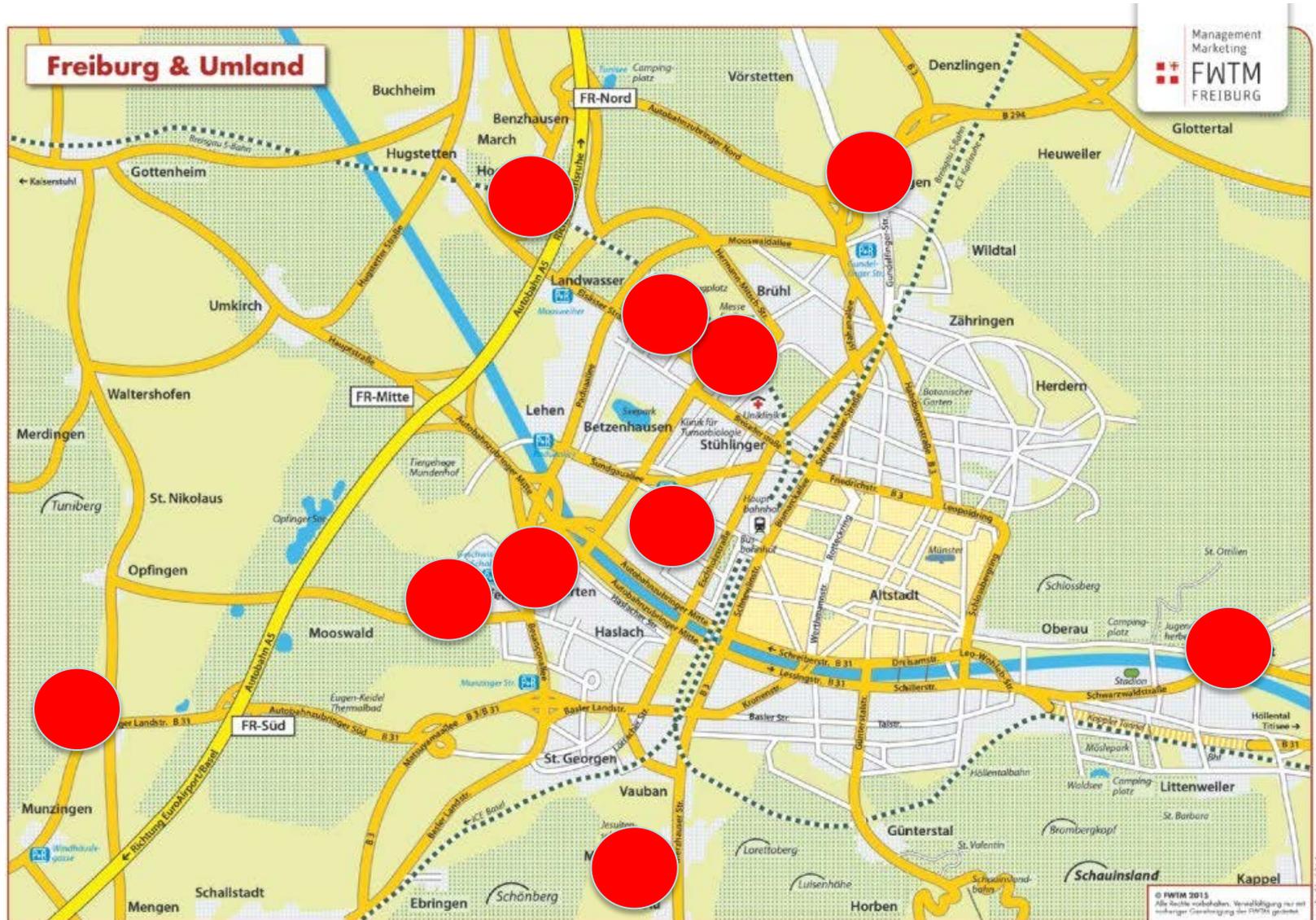
-> **Start Juli 2016**

- Derzeit regelmäßige Präsenz in **10 Unterkünften + 2 Wohnungen**
- Begleitung von insgesamt ca. **70 Familien**
 - Kinder im Alter von 0 bis 1: ca. 70
 - von 1 bis 3: ca. 50

(Stand 29.09.2017)

Wo wir derzeit tätig sind

Caritasverband
Freiburg-Stadt e.V.



Angekommen!

Herausforderungen für Familien

- **Wegfall familiärer Unterstützungssysteme** und Netzwerke aus dem Herkunftsland
- **Fehlende Orientierung** im deutschen Gesundheits- und Sozialsystem
- Noch **geringe Deutschkenntnisse**
- **Verarbeitung der Fluchterfahrung**

Unser Team

besteht aus:

- 2 Hebammen
- 3 Kinderkrankenschwestern
- 1 Projektkoordination

Insgesamt: 2,1 Stellen



Klopf Klopf! ...wie wir arbeiten



- **Aufsuchend** und **niedrigschwellig** direkt in den Unterkünften
- **Regelmäßige Besuche** der Familien an einem festen Tag pro Woche
- **Individuelle Beratung** und **Begleitung** der Frauen und Familien
- **Gruppenangebote** speziell auf die Zielgruppe zugeschnitten (Familienplanung, Geburtsvorbereitung, Stillen etc...)

Ziele und Aufträge des Projekts

- Stärkung der **Elternkompetenz**
- **Prävention und Früherkennung** von gefährdenden Krisen und Erkrankungen
- **Beratung und Vermittlung** in weiterführende soziale und medizinische Unterstützungsangebote



Beziehungsarbeit !!!

Aufbau **verlässlicher professioneller Beziehungen** zu den Frauen und Familien in den Unterkünften

ZusammenArbeit

- Enge Kooperation mit den **Sozialdiensten der Unterkünfte**
- -> direkte Ansprechpartner vor Ort



Teamstrukturen

- Wöchentliche Team- und Fallbesprechung
- Teamsupervision
- Fortbildungen und Vernetzungstreffen
- Koordinationsstelle als zentrale Anlaufstelle



Klopf Klopf

Frühe Hilfen für Familien in Flüchtlingsunterkünftenin der Praxis



Vielen Dank!



Suhela Cheikh-Hamdoun und Jasmin Scholle

Projektkoordination

Kinderfördernetz P.R.I.S.M.A.

Jasmin Scholle

Wallstr. 13

79098 Freiburg

Tel.: 0761-38 65 86-36

jasmin.scholle@caritas-freiburg.de